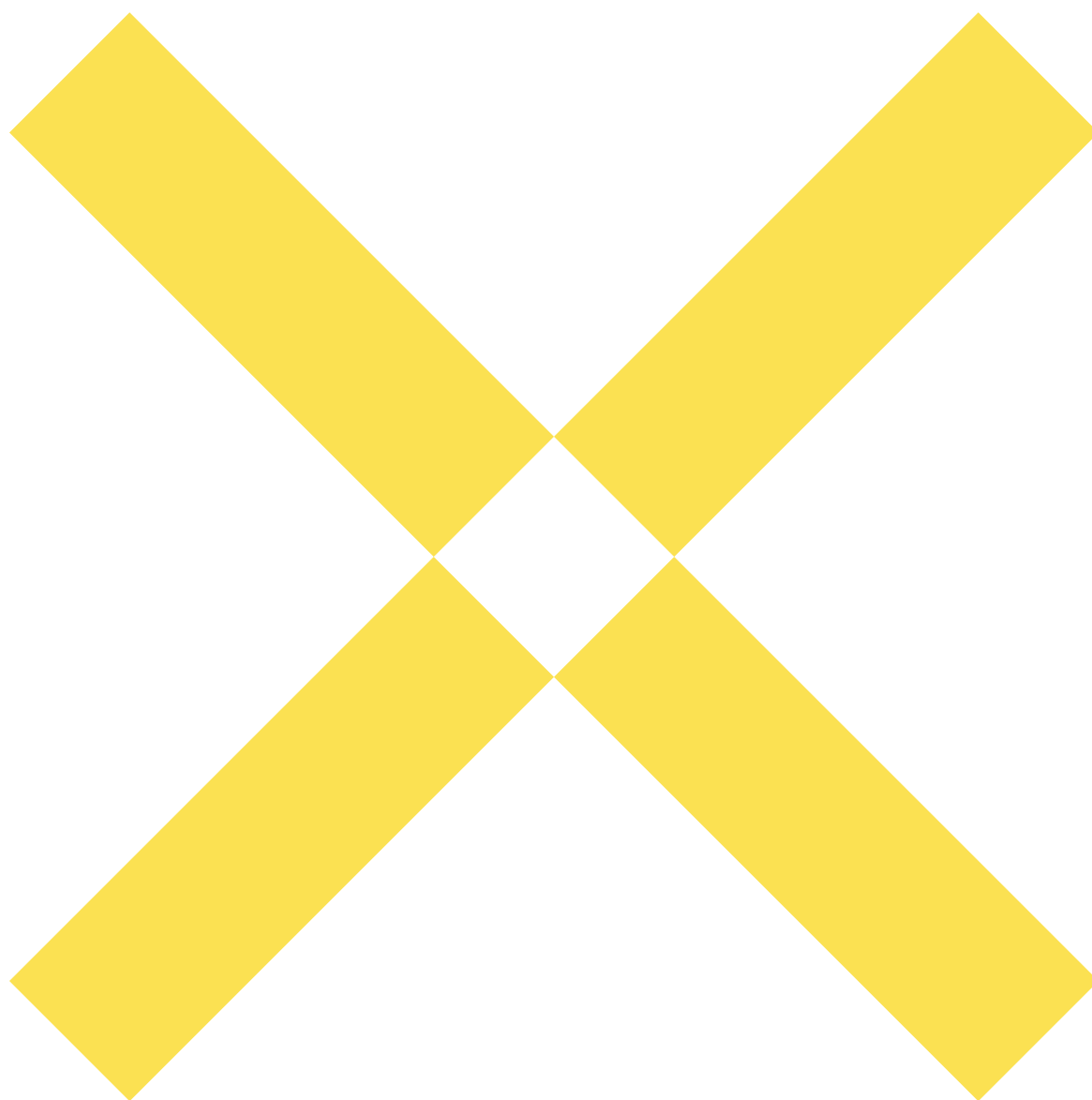


Pressemappe



Regionale Auswahlsitzung
in Detmold

21. April - 24. April

INHALTSVERZEICHNIS

3	Konzept
4	Oberthema
5	Teilnehmende
7	Schirmherrschaft
8	Veranstalter
9	Ausschussthemen
11	Presseprogramm
14	Unterstützer*innen und Partner*innen
15	Kontakt

KONZEPT

Auf einen Blick

- 150 junge Menschen aus Deutschland und dem europäischen Ausland
- Europapolitik debattieren, Meinungen vertreten, Freundschaften schließen
- Europa von Jugendliche für Jugendliche (*peer-to-peer-education*)
- über 30 Jahre Erfahrung in der europäischen Bildungsarbeit
- Oberthema "Eine langfristige Vision für ländliche Gebiete"

Dreigliedriges Veranstaltungskonzept

Die Veranstaltungen des EYP folgen einem langjährig erprobten Aufbau aus gruppendynamischem Kommunikationstraining (Teambuilding), Ausschussarbeit und Parlamentarischer Vollversammlung. Diese Elemente garantieren umfassende Einblicke in die parlamentarische Arbeitsweise und werden zugleich den zwischenmenschlichen Anforderungen junger Menschen gerecht.

Das eintägige Teambuilding schafft gegenseitiges Vertrauen und gemeinsame Motivation. Durch grundlegende Kennlernspiele und problemlösungsorientierte Aufgaben erkennen die Delegierten ihre Stärken und Schwächen und lernen, als geschlossenes Team zu agieren.

Die eintägige Ausschussarbeit dient der inhaltlichen Auseinandersetzung. In ihren Ausschüssen widmen sich die jungen Delegierten intensiv einer vorgegebenen Problemstellung, die auf das Oberthema der Sitzung abgestimmt ist. Ihre Ergebnisse tragen sie dann in einer Resolution zusammen, die auf Englisch verfasst wird.

Die zweitägige Parlamentarische Vollversammlung stellt den Höhepunkt und Abschluss der Sitzung dar. Während der Plenarsitzung tagen die 100 Delegierten aller Ausschüsse. In Übereinstimmung mit parlamentarischen Standards wird jede Resolution vorgestellt und verteidigt, sodann im Plenum debattiert und letztlich zur Abstimmung gebracht. Die Delegierten haben die Möglichkeit, für ihre Überzeugungen einzustehen und ihre rhetorischen Fähigkeiten zu verbessern. Die Resolutionen werden nach der Sitzung an die Schirmherren und Gäste überreicht.

Neben den politischen Diskussionen bilden auch das Kennenlernen und der Austausch mit jungen Menschen aus ganz Europa einen Schwerpunkt der Veranstaltung. Deshalb werden die Teilnehmenden an einem Tag Zeit für ein vielfältiges Kulturprogramm in Detmold haben. Ein europäischer Buffetabend sowie ein gemeinsam gestaltetes Konzert eröffnen außerdem neue kulinarische und musikalische Perspektiven auf die gemeinsame europäische Idee.

OBERTHEMA

Das Oberthema des diesjährigen Nationalen Auswahlprozesses lautet “Neuer Schwung für die Demokratie in Europa”. Die Demokratie ist ein Grundpfeiler der Europäischen Union. Die letzte Europawahl 2019 hat gezeigt, dass das Interesse der jungen Erwachsenen am demokratischen Prozess teilzunehmen gestiegen ist.

Doch für ein Europa, das mehr erreichen, gestärkt aus der Covid-19 Pandemie hervortreten und den aufkommenden Herausforderungen an die Demokratie selbst gerecht werden will, bedarf es einem “Neuen Schwung”. Die Kommission legt hierbei ein besonderes Augenmerk auf erleichterte Mitsprachemöglichkeiten für alle Europäer*innen, mehr Transparenz und Überprüfungen, sowie einen besseren Schutz der demokratischen Systeme. Denn die Demokratie ist sehr vielfältig und ihre Auswirkung lassen sich in allen Facetten des Lebens spüren. Um einen Kompromiss für die zukünftige Struktur der EU zu finden, gilt es, in den aktiven Dialog zu treten und eine gemeinsame Vision zu entwickeln.

Die Regionale Auswahl Sitzung Detmold 2022 wird hierzu mit ihrem Sitzungsthema „Eine langfristige Vision für ländliche Gebiete“ ihren Beitrag leisten.

SITZUNGSLOGO



Das Sitzungslogo der Regionalen Auswahl Sitzung Detmold zeigt eine Windmühle als Symbolbild für die Entwicklung ländlicher Gebiete.

TEILNEHMENDE

Die Veranstaltungen des EJP bieten eine Vielzahl von Rollen, sich ehrenamtlich einzubringen. Neben der Teilnahme als Delegierte können sich Jugendliche als Projektmitarbeitende mit der Organisation, als Ausschussleitende mit der akademischen Begleitung der Jugendlichen, als Sitzungsjournalist*innen mit der redaktionellen Aufarbeitung oder als Juror*innen mit der Auswahl der leistungsstärksten Delegierten beschäftigen. Nachfolgend werden die einzelnen Rollen vorgestellt.

Delegierte

Bei den rund 100 Delegierten handelt es sich um Jugendliche im Alter von 15 bis 19 Jahren, die aus Deutschland und dem europäischen Ausland kommen. Die Schulen haben sich für den diesjährigen Nationalen Auswahlprozess schriftlich beworben, sich zur Teilnahme in Detmold qualifiziert und zugesagt. Jede Schuldelegation sendet nach diesem Vorrundenentscheid bis zu 7 Schüler*innen. Neben den Delegationen werden 8 Einzel-Delegierte an der Veranstaltung teilnehmen, auch sie sind Teil des von der Jury entschiedenen Wettbewerbs um die begehrten Plätze auf der Nationalen Auswahl Sitzung in Bad Segeberg (Mai 2022). Die Delegierten aus dem europäischen Ausland wurden von den Geschwister-Organisationen der betreffenden Länder entsandt. Während der Veranstaltung stehen die Delegierten vor der Herausforderung, in einzelnen Ausschüssen in nur wenigen Tagen eine anspruchsvolle Resolution zu verfassen.

Projektorganisation

Die Regionale Auswahl Sitzung in Detmold umfasst ein 17-köpfiges Projektteam. Die Projektleitenden Verona Bähr und Sebastian Weigelt arbeiten bereits seit Sommer 2021 an der Sitzung und erhielten im Herbst 2021 durch die Projektmitarbeiter*innen Verstärkung. Alle Aufgaben werden ehrenamtlich übernommen. Über den Zeitraum von gut einem halben Jahr bekommen die Jugendlichen so einen vertieften Einblick in Projektorganisation und übernehmen Verantwortung für eine Veranstaltung mit mehr als 150 Teilnehmenden. Sie bringen ihre eigenen Ideen ein und machen die Veranstaltung so zu etwas ganz Besonderem.

Ausschussleitende

Die 18 Moderator*innen unter Leitung eines vierköpfigen Präsidiums führen in den Ausschüssen zunächst ein gruppendynamisches Kommunikationstraining durch und moderieren anschließend während der eigentlichen Ausschussarbeit die Diskussionen. Im Vorfeld der Konferenz haben die Moderator*innen die inhaltliche Vorbereitung der Delegierten betreut.

Sitzungsjournalist*innen

Die 10 Sitzungsjournalist*innen samt der dreiköpfigen Redaktionsleitung dokumentieren die Veranstaltung als Erinnerung für die Teilnehmenden und für die begleitende Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Außerdem unterstützen die Journalist*innen die Delegierten bei der inhaltlichen Gestaltung: Sie bereiten Grafiken und Erklärungsvideos zu den Themen der Konferenz auf.

Jury

Die vierköpfige Jury überblickt das Geschehen während der Sitzung und bewertet die Delegierten während der Ausschussarbeit und der Parlamentarischen Vollversammlung. Am letzten Tag verkündet die Jury abschließend ihre Auswahl von Delegierten, welche für die Nationale Auswahlsitzung in Bad Segeberg (Mai 2022) eingeladen werden. Bei der Nationalen Auswahlsitzung in Bad Segeberg werden wiederum Teilnehmende für die anstehenden Internationalen Sitzungen des European Youth Parliament in Kortrijk, Belgien und Tromsø, Norwegen ausgewählt. Das Auswahlgremium besteht aus erfahrenen Alumni des Europäischen Jugendparlamentes in Deutschland e.V.

SCHIRMHERRSCHAFT

Die Veranstaltungen des EJP werden regelmäßig von bedeutenden Persönlichkeiten unterstützt. Dies unterstreicht die Wertschätzung ehrenamtlichen Engagements und die europapolitische Partizipation junger Menschen. Der bundesweite Nationale Auswahlprozess steht unter der Schirmherrschaft des ehemaligen Präsidenten des Deutschen Bundestags, Dr. Wolfgang Schäuble. Die Regionale Auswahlitzung Detmold wird gemeinsam von den Schirmherren Dr. Stephan Holthoff-Pförtner, Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales des Landes Nordrhein-Westfalen, und Frank Hilker, Bürgermeister der Stadt Detmold, übernommen.



Dr. Stephan Holthoff-Pförtner

Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales des Landes Nordrhein-Westfalen

Foto: Land NRW/Ralph Sondermann

“Als nordrhein-westfälischer Europaminister freue ich mich sehr darüber, die Schirmherrschaft der regionalen Auswahlitzung 2022 zu übernehmen. Es ist beeindruckend zu sehen, mit welchem Einsatz sich Jugendliche für ein lebendiges Europa engagieren und ihre Ideen für die Zukunft Europas in den politischen Diskurs einbringen.”



Frank Hilker

Bürgermeister der Stadt Detmold

“Liebe Schülerinnen und Schüler,

sehr gerne übernehme ich die Schirmherrschaft für die regionale Auswahlitzung des Europäischen Jugendparlaments in Deutschland und begrüße Sie sehr herzlich in unserer schönen Kulturstadt Detmold am Teutoburger Wald.

Europa steht vor vielen Herausforderungen und braucht Menschen, die über den Tellerrand hinausschauen und kreativ denken. Sie sind bereit, sich der Zukunft und dem besseren Miteinander zu stellen. Das stimmt mich positiv für die europäische Zukunft Europas, wo wir unsere Kräfte bündeln und uns auf die Dinge konzentrieren müssen, die uns verbinden. Nur ein starkes Europa wird sich in der Welt behaupten können. Wer informiert und engagiert ist, kann sich in einer globalisierten Welt einbringen und sie gestalten. Gern unterstütze ich Sie dabei und wünsche Ihnen gutes Gelingen.”

VERANSTALTER

Europäisches Jugendparlament in Deutschland e.V.

Das „Europäische Jugendparlament in Deutschland e.V.“ (kurz: EJP) wurde am 13. Dezember 1990 gegründet. Der Verein hat seinen Sitz in Berlin und besteht aus 416 Mitgliedern (Stand: Juni 2020), die von acht Vorstandsmitgliedern (fünf Frauen und drei Männern) repräsentiert werden. Er wird ausschließlich von Schüler*innen, Auszubildenden sowie Studierenden getragen, ist gemeinnützig sowie überparteilich. Die gesamte Vereinsarbeit erfolgt ehrenamtlich.

Zielsetzung des Vereins

Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt, Partizipation und Verantwortung Jugendlicher für Europa zu fördern. Das EJP möchte junge Menschen zu einer aktiveren Auseinandersetzung mit aktuellen gesellschaftlichen und politischen Fragestellungen anregen, Politik und Demokratie in Europa erleb- und erfahrbar machen sowie letztlich zur Persönlichkeitsbildung der Jugendlichen beitragen.

Veranstaltungen

Zur Erreichung der Vereinsziele werden jährlich mindestens zehn Parlamentssimulationen mit 140 bis 300 Teilnehmenden veranstaltet, die mehr als 1.000 junge Menschen erreichen. Die mehrtägigen Sitzungen verbinden Europapolitik mit Neugier und frischen Ideen junger Menschen: Die Teilnehmenden erleben bei den Veranstaltungen Politik und Demokratie hautnah. Ihnen wird vor Augen geführt, dass aktive Partizipation und Übernahme von Verantwortung durch Sie als Bürger*innen Europas nicht nur notwendig ist, sondern auch Spaß machen kann. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen sollen die Möglichkeit bekommen, ihre Potentiale zu entdecken und zu nutzen. Alle Beteiligten erhalten so die Chance, soziale und kulturelle Kompetenzen weiterzuentwickeln.

Europaweites Netzwerk

Das EJP ist Teil des europaweiten Netzwerks des European Youth Parliament (EYP) – eines internationalen Dachverbands, der 1987 im französischen Fontainebleau als Schulprojekt gegründet worden ist. Dieses Netzwerk setzt sich aus Vereinen und Organisationen in über 40 Ländern zusammen. Europaweit werden durch die Arbeit des EYP jährlich insgesamt über 34.000 Jugendliche erreicht. Es ist damit zu einer der größten Plattformen für politische Debatten, interkulturelle Begegnungen und den Austausch von Ideen unter jungen Europäer*innen herangewachsen.

AUSSCHUSSTHEMEN

Die Sitzungen des EJP sind als erweiterte Parlamentssimulationen konzipiert. Um den Delegierten ein möglichst realitätsnahes Bild von der politischen Arbeit der Europaparlamentarier*innen zu ermöglichen, sind die Namen der einzelnen Ausschüsse aus dem Europäischen Parlament übernommen und die jeweiligen Ausschussthemen dementsprechend zugeordnet. Um eine abwechslungsreiche Diskussion zu gewährleisten, besteht jeder Ausschuss aus rund elf Delegierten verschiedener Schulen.

Ausschuss für konstitutionelle Fragen (AFCO)

Junge Wähler*innen einbinden: Obwohl Bürgerschaftliches Engagement unter jungen Menschen nach wie vor hoch ist, sind junge Wähler*innen im Vergleich zu älteren Teilen der Gesellschaft immer noch nicht am demokratischen Prozess beteiligt. Was kann getan werden, um die politische Welt für junge Europäer*innen interessanter zu machen und gleichzeitig sicherzustellen, dass die politischen Systeme auf regionaler, nationaler und europäischer Ebene für junge Menschen aus verschiedenen sozioökonomischen Gruppen repräsentativ sind?

Ausschuss für Kultur und Bildung I (CULT I)

Das Bildungsgefälle - Wie kann die EU gegen das Bildungsgefälle zwischen städtischen und ländlichen Gebieten vorgehen, da 50 % der 30- bis 34-Jährigen in städtischen Gebieten einen Hochschulabschluss haben, während es in ländlichen Gebieten nur 28 % sind?

Ausschuss für Kultur und Bildung II (CULT II)

Im Jahr 2020 waren schätzungsweise 24,2 % der Kinder in der EU von Armut oder sozialer Ausgrenzung bedroht. Auch heute noch hat die wirtschaftliche Situation der Eltern einen erheblichen Einfluss auf die Bildung von Kindern. Was können die Mitgliedstaaten tun, um Kindern, welche nicht über die finanziellen Mittel verfügen, eine gleichberechtigte Bildung zu ermöglichen?

Ausschuss für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten (EMPL)

“A Sundial In The Shade”: Durch die wirtschaftlichen Turbulenzen der letzten Jahre ist die Jugendarbeitslosigkeit in der EU auf ein drastisches Niveau angestiegen. Dieser Trend ist besonders in Südeuropa spürbar und bedroht sowohl die wirtschaftliche Entwicklung dieser Gebiete als auch die Stabilität der Union. Wie kann die EU die Arbeitslosigkeit verringern und gleichzeitig sicherstellen, dass die wirtschaftliche Erholung nicht behindert wird?

Ausschuss für Umweltfragen, öffentliche Gesundheit und Lebensmittelsicherheit I (ENVI I)

Überalterung der Bevölkerung: Seit 2004 ist die Zahl der älteren Menschen in der EU höher als die Zahl der Kinder. Wie sollte die EU in Anbetracht der alternden Bevölkerung und der potenziellen folgenden Belastungen auf das Gesundheitswesen, die Sozialsysteme und die Wirtschaft, vorgehen, um die Auswirkungen einer immer älter werdenden Bevölkerung zu mildern?

Ausschuss für Umweltfragen, öffentliche Gesundheit und Lebensmittelsicherheit II (ENVI II)

Keine Zeit zu verlieren: Trotz strenger Naturschutzgesetze kämpft die EU um den Erhalt ihrer biologischen Vielfalt, wobei nicht-nachhaltige Landwirtschaft, Fragmentierung, Lebensraumverlust und Klimawandel die größten Bedrohungen für die biologische Vielfalt darstellen. Was kann die EU tun, um alle Arten und Lebensräume in Europa zu schützen?

Ausschuss für internationalen Handel (INTA)

Oliver Twist: Trotz des Versprechens von EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen einer Nulltoleranzstrategie von Kinderarbeit im EU-Handel, wurden Waren aus Kinderarbeit im Wert von über 50 Milliarden Euro in die EU eingeführt. Wie sollten die EU und ihre Mitgliedstaaten vor diesem Hintergrund darauf hinarbeiten, dass die globalen Lieferketten von EU-Unternehmen frei von Kinderarbeit sind?

Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie (ITRE)

Energieabhängigkeit und Geopolitik - Wie die jüngste Debatte über die Nord Stream 2-Pipeline zeigt, ist die Energiepolitik nicht nur kommerzieller Natur. Neben der Energiesicherheit müssen die Gesetzgeber*innen auch immer die geostrategischen Nebeneffekte im Auge behalten. Wie kann die EU ein Gleichgewicht zwischen einer sicheren Energieversorgung und einer Abhängigkeit von Nicht-EU-Staaten herstellen?

Ausschuss für Verkehr und Tourismus (TRAN)

Ländliche Mobilität - Mobilität ist die grundlegende Freiheit, Zugang zu alltäglichen Dingen wie Arbeit, Bildung, Dienstleistungen oder Gesellschaft zu haben. Ländliche Gebiete haben seit jeher keinen erschwinglichen Zugang zu anderen ländlichen und städtischen Zielen. Was kann die EU tun, um die Mobilität der Bürger*innen in ländlichen Gebieten zu verbessern?

PRESSEPROGRAMM

Die Regionale Auswahlsitzung in Detmold umfasst vielfältige Programmelementen, von denen sich mehrere Termine für eine redaktionelle Begleitung eignen. Einen besonders guten Einblick in die Sitzung bieten die offizielle Eröffnungsfeier, die Pressekonferenz und die Parlamentarischen Vollversammlung. Wir freuen uns aber auch, Sie zu einem anderen Zeitpunkt begrüßen zu dürfen. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir Sie um eine kurze, formlose Anmeldung.

Bitte beachten Sie, dass die Regionale Auswahlsitzung in Detmold unter der 2G+ Regelung stattfindet. Um an einem Element der Veranstaltung teilzunehmen, wird ein offizieller Impf- oder Genesenennachweis plus ein aktueller offizieller Test benötigt (nicht älter als 24h).

Donnerstag, 21. April 2022

bis 13:30 Uhr	Ankunft der Delegierten	Stadtgymnasium Detmold
14:00 - 18:30 Uhr	Teambuilding Die Sitzung wird eingeleitet mit dem gegenseitigen Kennenlernen der Delegierten. Das Teambuilding soll Vertrauen und Teamgeist hervorbringen: auf spielerische Art sollen die Delegierten gemeinsam Probleme lösen und Entscheidungen im Konsens lösen, somit kann eine erste Gruppendynamik etabliert werden, was eine wichtige Grundlage für die spätere Ausschussarbeit ist.	Stadtgymnasium Detmold
18:30 - 19:30 Uhr	Eurovillage Mit einem kulinarischen Abend wird die europäische Vielfalt zelebriert. Jede Schuldelegation bereitet ein Buffet vor und serviert typische Köstlichkeiten aus einem Mitgliedstaat der EU.	Stadtgymnasium Detmold
19:30 - 20:30 Uhr	Euroconcert Teilnehmende haben die Möglichkeit auf unserer Bühne musikalische Performances vorzuführen.	Stadtgymnasium Detmold

Freitag, 22. April 2022

9:30 - 19:30 Uhr	Ausschussarbeit Die Delegierten arbeiten in ihren Ausschüssen (siehe Übersicht S. 9) und verfassen am Ende des Tages eine Resolution, die sie in der parlamentarischen Vollversammlung vorstellen und verteidigen werden.	Stadtgymnasium Detmold
------------------	---	------------------------

Samstag, 23. April 2022

11:30 - 12:00 Uhr	Eröffnungszeremonie der Parlamentarischen Vollversammlung Die parlamentarische Vollversammlung wird mit der Europahymne von Beethoven eingeleitet. Wir freuen uns auf Redebeiträge von den Schirmherren.	Stadthalle Detmold
12:00 - 12:45 Uhr	Pressekonferenz Wir laden Sie herzlich ein, mit Vertreter*innen des Europäischen Jugendparlaments und den Teilnehmenden ins Gespräch zu kommen.	Stadthalle Detmold
12:00 - 13:00 Uhr 14:00 - 17:30 Uhr	Parlamentarische Vollversammlung Die Ausschüsse stellen ihre erarbeiteten Resolutionen vor und verteidigen diese. Auf englischer Sprache diskutieren die Delegierten und bringen Änderungsvorschläge ein. Am Ende wird über die jeweils vorgestellte Resolution abgestimmt.	Stadthalle Detmold

Sonntag, 24. April 2022

9:45 - 13:45 Uhr	Parlamentarische Vollversammlung	Stadthalle Detmold
13:45 - 14:30 Uhr	Abschlusszeremonie der Regionalen Auswahlsitzung Detmold Die Sitzung endet mit der Abschlusszeremonie. Die besten Delegationen werden geehrt und die Organisator*innen wenden sich mit Redebeiträgen an die Versammlung.	Stadthalle Detmold

Stand:

02.04.2022 (Änderungen vorbehalten)

UNTERSTÜTZER*INNEN UND PARTNER*INNEN

Die Regionale Auswahlstizung in Detmold wird durch die Stadt Detmold und die Staatskanzlei NRW unterstützt. Darüber hinaus freuen wir uns über die Förderungen durch den Rotary Club Detmold, die Sparkasse Paderborn-Detmold, die Stiftung für Lippe, Amprion und durch die Stadtwerken Detmold. Wir danken insbesondere der und dem Stadtgymnasium Detmold für die Unterstützung und Kooperation bei der Organisation.



Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten
sowie Internationales
des Landes Nordrhein-Westfalen



KONTAKT

Veranstaltungsbezogener Kontakt

Sie möchten mehr zu der Sitzung in Detmold erfahren? Sie möchten sich selbst ein Bild verschaffen und die Veranstaltung besuchen? Oder möchten Sie bei Gelegenheit auf uns zurückkommen und das Europäische Jugendparlament in Ihre Berichterstattung einbinden? Wenden Sie sich gerne an uns!

Jolanthe Kate Kalinowski

Pressesprecherin Detmold 2022

E-Mail: presse@eyp.de

Mobil: +49 (0) 1573 0634165

Allgemeine Pressefragen

Haben Sie Interesse, unsere Vereinsarbeit langfristig zu begleiten? Oder möchten Sie bei Gelegenheit auf uns zurückkommen und das Europäische Jugendparlament in Ihre Berichterstattung einbinden? Wenden Sie sich gerne an uns!

Lars Meier

Vorstandsmitglied Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: lars.meier@eyp.de

Mobil: +49 (0) 151 51235582

Europäisches Jugendparlament in Deutschland e.V.

Adresse: MACHWERK in der Alten Münze
Am Krögel 2, 10179 Berlin

E-Mail: info@eyp.de

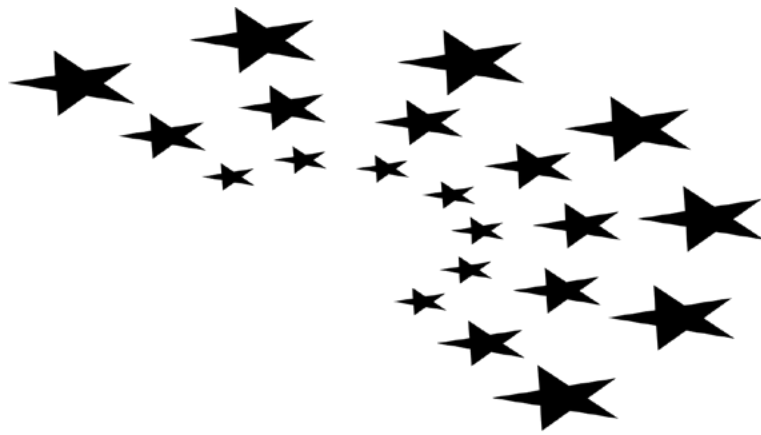
Telefon: +49 (0) 30 72 62 195-26

Fax: +49 (0) 30 2 80 95-150

Web: <https://eyp.de/de/ueber-uns/veranstaltungen/kommende-veranstaltungen>

Facebook: <https://www.facebook.com/eypde/>

Instagram: <https://www.instagram.com/eypde/>



EUROPEAN **YOUTH** PARLIAMENT
DEUTSCHLAND GERMANY



DETMOLD '22
REGIONAL SELECTION CONFERENCE